

ePTFE

★ Vorteile

- > beste Anpassung an alle Oberflächen
- > perfekter Ausgleich von Unebenheiten der Dichtfläche
- > sehr geringes Fließverhalten
- > sehr hohe Dichtigkeit besonders bei reduzierter Flächenpressung

⚙️ Eigenschaften

- > volle chemische Beständigkeit
- > UV Beständig, keine Alterung, unbegrenzt lagerfähig
- > ungiftig, biologisch inert
- > nicht brennbar

📦 Anwendungen

- > Rohrleitungsflansche, Behälterabdichtung
- > Wärmetauscher, Apparatebau
- > Emailbeschichtete Anlagen, Reaktoren
- > Pumpen
- > Pharma- und Lebensmittelanlage

🏷️ Zulassungen und Prüfungen

- > BAM geprüft für den Einsatz mit gasförmigem und flüssigem Sauerstoff
- > TA Luft geprüft und Auslassicher nach VDI 2200
- > Dichtungskennwerte geprüft nach DIN EN 13555
- > FDA 21 CFR 177.1550 geprüft
- > EC1935/2004 geprüft für Lebensmittelkontakt
- > USP Plastic Class geprüft für Pharmaanwendung

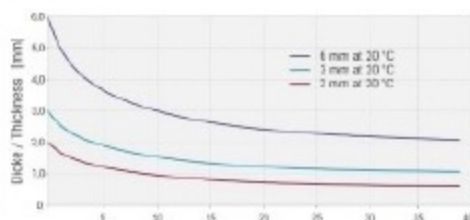
TECHNISCHE DATEN

Material	100% multidirektional expandiertes PTFE (ePTFE)
Chemische Beständigkeit	im gesamten pH Bereich (pH 0-14, ausgenommen geschmolzene Alkalimetalle sowie elementares Fluor)
Temperaturbereich	-268°C (-450°F) bis +270°C (+518°F), kurzzeitig +315°C (+600°F) empfohlener Anwendungsbereich: -160°C (-256°F) bis +230°C (+445°F)*
Druckbeständigkeit	Vakuum bis Druck 200bar (3000psi) jedoch immer abhängig von der Einbausituation*
Physiolog. unbedenklich	physiologisch unbedenklich, innerhalb des empfohlenen Einsatzgebietes
Dichte	0,85 g/cm³ +/- 0,10g/cm³

*Hinweis: die angegebenen Temperaturen und Drücke sind Richtwerte und können nicht zwangsläufig gleichzeitig auftreten

Kennwerte

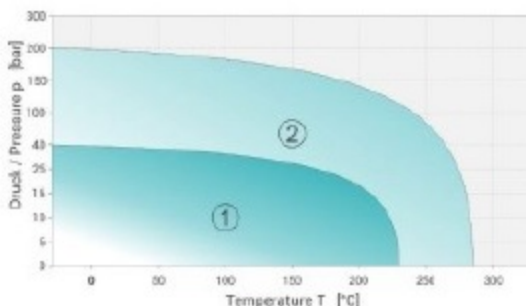
Q _{MIN} (0,31)	28 MPa	DIN EN 13555
Q _{S MIN} (0,31)	<<10 MPa	DIN EN 13555
PQR _(10 MPa 20°C)	0,94	DIN EN 13555
PQR _(10 MPa 150°C)	0,67	DIN EN 13555
maintenance factor m	2,5	ASTM
seating stress y	2800 psi	ASTM



Erhältliche Abmessungen

Länge x Breite [mm]	Nennmaß Dicke [mm]*										
1500 x 1500	0,5	1,0	1,5	2	3	4	5	6	7	8	9

*Weitere Abmessungen auf Anfrage erhältlich.



Das p-T Diagramm gibt den möglichen Einsatzbereich in Bezug auf Druck- und Temperaturverhältnisse an.

- Bereich 1: Typischer Anwendungsbereich.
- Bereich 2: Max. Einsatzgrenzen, nach vorheriger technischer Überprüfung